

Projekt 011104
Faszination Dampf e.V.

Veitshöchheimer Straße 5
90427 Nürnberg

Sandor Nicklich

eMail: sandor.nicklich@faszination-dampf.de

Faszination Dampf e.V.
Veitshöchheimer Straße 5, 90427 Nürnberg

An:

Norddeutscher Rundfunk

Per eMail: fernsehen@ndr.de

23.08.2017

Hamburger Unternehmen hilft der alten Hamburgerin „01 1104“ auf die Beine

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten als gemeinnütziger Verein **Faszination Dampf e.V.** gemeinsam mit dem Unternehmen **Metallock Engineering Germany GmbH** auf folgendes Ereignis hinweisen.

Der Verein Faszination Dampf e.V. arbeitet seit einigen Jahren an der Restaurierung und fahrfähigen Aufarbeitung einer alten Hamburgerin. Der Schnellzugdampflok 01 1104 (012 104-6), einer der größten in Serie gebauten Schnellzugdampfloks, wie sie in den 60er und 70er Jahren von Hamburg aus vor schweren Schnellzügen im Einsatz war. Sie prägte maßgeblich das damalige Bild der Schnellzüge an den Hamburger Bahnhöfen, insbesondere auch im berühmten Bäderverkehr nach Westerland. Kaum eine andere Lok konnte Züge mit über 600 Tonnen bei planmäßigen Höchstgeschwindigkeiten von über 135km/h befördern. Nicht einmal die heutigen Diesellokomotiven können das.

01 1104 speziell wurde 1975 von einem englischen Arzt, Dr. Peter Beet gekauft und sogar nach England verschifft. Sie begeisterte dort bis 1996 als herausragendste deutsche Dampflok in England in einem Museum die Besucher und konnte dann von heutigen Mitgliedern unseres Vereins übernommen werden.

Derzeit befindet sich 01 1104 in einer Spezialwerkstatt in Krefeld, wo speziell dafür ausgebildete und mit der alten Technik vertraute Mitarbeiter die schweren Arbeiten an der Lok ausführen, damit sie sehr bald nach über 42 Jahren Dornröschenschlaf wieder dampfen kann und Groß und Klein auch in Hamburg begeistern wird.

Eine der Spezialarbeiten kann allerdings nicht einmal in der Krefelder Werkstatt ausgeführt werden. Das Bearbeiten sozusagen des Herzstückes der Lok, einer gekröpften Achse mit zwei Meter großen Rädern, auf der ein zusätzlicher, dritter Dampfzylinder mit seiner Treibstange kurbelt. Die sogenannte Kropfachse oder auch Kurbel genannt, ist vergleichbar mit einer großen Schiffskurbelwelle. Der Zahn der Zeit hat hier genagt und die empfindlichen Flächen müssen wieder auf 100stel Millimeter genau auf Maß gebracht werden.

Dies kann heutzutage nur noch die Firma Metalock mit Sitz in Norderstedt, in deren Nachbarschaft 01 1104 einst täglich mit lautstark auf die Kropfachse arbeitender Dampfmaschine vor Schnellzügen vorbei gedonnert ist...

Metalock hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, der alten Hamburgerin 01 1104 „auf die Beine zu helfen“ und uns als Verein großzügiger Weise mit den aufwändigen Spezialarbeiten zu unterstützen.

Nun soll also die Kropfachse mit ihren zwei Meter Speichenrädern und über 5 Tonnen Gewicht voraussichtlich in KW39, also ab ca. 26.9. von Krefeld per Tieflader nach Norderstedt zu Metalock transportiert werden. Die Arbeiten bei Metalock sollen unter Einbindung der Lehrwerkstatt über mehrere Tage andauern. Ziel ist hier ganz im Sinne des Konzeptes unseres Vereins, Begeisterung für Technik zu vermitteln. Hier wird ein Teil einer begreifbaren Kraftübertragung wieder hergerichtet, welches später im Betrieb der Dampflok auch anschaulich wieder zu finden sein wird. So sollen im Sinne unseres Vereinsziels Lehrlinge und Jugendliche abseits von Smartphone und Bildschirm alte Ingenieurskunst, mit modernen Mitteln instand gesetzt, schätzen lernen.

Wir laden daher herzlich ein, die Arbeiten speziell bei Metalock in Norderstedt, selbstverständlich gerne auch schon die Verankerung in Krefeld und/oder den Transport sowie das Abladen des Kolosses fernsehtechnisch zu begleiten. Wir würden uns freuen, wenn Sie heute schon der Hamburgerin die Ehre erweisen, um sie vielleicht in zwei Jahren im Hamburger Hauptbahnhof unter Dampf und als ganzes Kunstwerk wieder zu sehen.

Wir halten Sie sehr gerne über den Termin und die Planung auf dem Laufenden und freuen uns über Rückmeldung Ihrerseits.

Herzlichen Dank vorab!

Mit freundlichen Grüßen

Sandor Nicklich

Tailer: <https://youtu.be/SWnBITXr2LE>

www.faszination-dampf.de

<https://www.facebook.com/FaszinationDampf>

Veitshöchheimer Straße 5

90427 Nürnberg

sandor.nicklich@faszination-dampf.de

01 60-94 95 03 69

www.betterplace.org/v41596

Anlagen: Bild der Lok in Hamburg, Bilder aus aktueller Aufarbeitung, Flyer